



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Michael Meinders (verantwortlich)  
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)

21.8.2023

### 1437. **Abstimmen für PHOENIX beim „Fotowettbewerb Städtebauförderung“**

Den Deutschen Städtebaupreis hat die Stadt Dortmund mit dem Projekt „PHOENIX – Eine neue Stadtlandschaft in Dortmund“ schon 2018 gewonnen. Bis zum 31. August 2023 ist das Projekt jetzt mit einem Drohnen-Foto beim Fotowettbewerb Städtebauförderung an den Start gegangen. Aufgenommen hat das Foto das Vermessungs- und Katasteramt.



*(Das Foto finden Sie auch im Mail-Anhang dieser Medieninformation.)*

Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen (BMWSB) hat den Fotowettbewerb „Städtebauförderung wirkt – für die Zukunft in Stadt und Land“ ausgelobt. Das beste Foto wird per Online-Voting ermittelt. Ein Videoteam besucht dann die Gewinner-Kommune und dokumentiert die Erfolge der Städtebauförderung vor Ort.

Dazu sind alle Interessierten zur Abstimmung aufgerufen unter Fotowettbewerb 2023: Voting ([tag-der-staedtebaufoerderung.de](https://tag-der-staedtebaufoerderung.de))

Alle Dortmunder\*innen sind herzlich eingeladen, bis zum 31. August 2023 für das PHOENIX-Foto zu stimmen und das Dortmunder Projekt bundesweit zu unterstützen und bekannt zu machen: Einfach unter der Stadt Dortmund abstimmen für das Foto PHOENIX – Eine neue Stadtlandschaft in Dortmund. Je mehr Menschen für das PHOENIX-Foto abstimmen, desto höher wird es platziert.



# Stadt Dortmund

## MEDIENINFORMATION

Pressestelle der Stadt Dortmund  
Michael Meinders (verantwortlich)  
Friedensplatz 3, 44137 Dortmund  
Telefon: +49 (0)231/ 50-2 21 34  
E-Mail: [pressestelle@stadtdo.de](mailto:pressestelle@stadtdo.de)  
Web: [dortmund.de/presse](http://dortmund.de/presse)

### ***Hintergrund Projekt PHOENIX:***

PHOENIX, der Dreiklang von PHOENIX West – Hörde Zentrum – PHOENIX See, bezeichnet die Transformation zweier großer Industriearale, die westlich und östlich an den Kern des Dortmunder Stadtteils Hörde grenzen, in ein beliebtes Stadtquartier:

- Die Entwicklung von PHOENIX West zu einem Standort für Zukunftstechnologien in einer neuen Parklandschaft, ergänzt um Freizeit- und Eventnutzungen im Umfeld denkmalgeschützter Industriebauten.
- Die städtebauliche Aufwertung und ökonomische Stabilisierung von Hördes Zentrum mit historischem Baubestand als räumliche und funktionale Mitte des Stadtteils.
- Die Entwicklung des Areals PHOENIX See zu einem Standort mit einer attraktiven Mischung aus Wirtschafts- und Freizeitflächen, zusammenhängenden Grün- und Parkfläche, modernen Wohnquartieren sowie dem See mit Freizeit- und Gastronomieangeboten als besondere Attraktion für Stadt und Region.

Heute sind die drei Areale zu einem urbanen Raum für Wohnen, Arbeiten, Kultur und Freizeit verschmolzen.

### **Redaktionshinweise:**

- Die Veröffentlichung des angehängten Fotos ist kostenfrei in Verbindung mit dieser Medieninformation und Bildnachweis: Vermessungs- und Katasteramt Dortmund.
- Verlinken Sie den Fotowettbewerb Städtebauförderung auch gern auf Instagram unter **@staedtebaufoerderung** #städtebauförderung #fotowettbewerb2023 #städtebauförderungwirkt.
- Weitere Informationen zum Projekt "PHOENIX. Eine neue Stadtlandschaft in Dortmund" in der Broschüre zum Deutschen Städtebaupreis 2018 unter [https://www.dortmund.de/media/p/stadtplanungs\\_und\\_bauordnungsamt/stadtplanung\\_bauordnung\\_downloads/stadtplanung\\_dl/PHOENIX\\_Dokumentation.pdf](https://www.dortmund.de/media/p/stadtplanungs_und_bauordnungsamt/stadtplanung_bauordnung_downloads/stadtplanung_dl/PHOENIX_Dokumentation.pdf)

Pressekontakt: Christian Schön